



**STIFTUNGEN DER EKD IM HEILIGEN LAND
Touristenseelsorge und Bildungsarbeit**

HERZLICH WILLKOMMEN IN JERUSALEM!

INFORMATIONEN FÜR UNSERE GÄSTE

„*Evangelisch in Jerusalem*“ – so lautet das Motto, unter dem die deutschsprachigen evangelischen Einrichtungen im Heiligen Land seit 2006 zusammenarbeiten. Mit unseren **drei Arbeitsbereichen** sind wir für Sie da:

- Gemeinde und Seelsorge
- Pilger- und Touristen, Bildungsarbeit
- Lehre und Forschung

„*Evangelisch in Jerusalem*“ – das sind:

die **Erlöserkirche** mit der **Propstei** in der Altstadt, die **Evangelische Gemeinde** deutscher Sprache zu Jerusalem, die **Himmelfahrtskirche** mit dem Pilger- und Begegnungszentrum und unserem Café auf dem Gelände der „**Kaiserin Auguste Victoria - Stiftung**“ auf dem Ölberg, das „**Gästehaus des Propstes / The Lutheran Guesthouse**“ in der Altstadt, das **Deutsche Evangelische Institut für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes** - zugleich Forschungsstelle des Deutschen Archäologischen Instituts - mit seinen Institutsgebäuden auf dem Ölberg in Jerusalem und in Amman/Jordanien (DEI), das Studienprogramm „**Studium in Israel** – ein Jahr an der Hebräischen Universität Jerusalem“ sowie das deutschsprachige evangelische **Gemeindezentrum in Amman/Jordanien**.

Diese Einrichtungen werden getragen von den Stiftungen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) im Heiligen Land. Mehr zu unserer Arbeit finden Sie im Internet unter www.evangelisch-in-jerusalem.org

DAS TEAM

„*Evangelisch in Jerusalem*“ – dazu gehört neben vielen anderen Mitarbeitern auch unser pastorales Team:

Pfarrer Michael Wohlrab und Pfarrerin Ulrike Wohlrab teilen sich die Pfarrstelle für Pilger- und Touristenseelsorge und die Bildungsarbeit. Sie sind daher Ihre Ansprechpartner, wenn Sie Jerusalem besuchen möchten. Sie organisieren Gruppengespräche und -diskussionen, Exkursionen, Begegnungen und Fachvorträge zu landeskundlichen, theologischen, interreligiösen, politischen und archäologischen Themen.



Propst Dr. Uwe Gräbe ist Repräsentant der EKD und ihrer Stiftungen in Jerusalem sowie Erster Pfarrer der Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache. Er ist verantwortlich für die pastorale und ökumenische Arbeit. Gemeinsam mit Professor Vieweger leitet er die deutschsprachigen evangelischen Einrichtungen in Israel, den Palästinensischen Gebieten und Jordanien.

Prof. Dr. Dr. Dieter Vieweger ist Leitender Direktor unseres Archäologischen Institutes, des „Deutschen Evangelischen Instituts für Altertumswissenschaft des Heiligen Landes“ (DEI). Als Verantwortlicher für die Bildungsarbeit leitet er gemeinsam mit Propst Gräbe die deutschsprachigen evangelischen Einrichtungen in Israel, den Palästinensischen Gebieten und Jordanien.



Pfarrer Dr. Martin Vahrenhorst ist Studienleiter des Programms „Studium in Israel – Ein Jahr an der Hebräischen Universität Jerusalem“ und wissenschaftlicher Mitarbeiter an unserem archäologischen Institut, dem DEI.

HEILIGES LAND – ISRAEL, PALÄSTINA UND JORDANIEN

Als Evangelische Kirche in Jerusalem tun wir unsere Arbeit an einem einzigartigen Ort: Am Schnittpunkt des israelisch-palästinensischen Konfliktes versuchen wir als Christen, Zeichen der Versöhnung zu setzen. Dabei möchten wir diejenigen unterstützen, die auf beiden Seiten für **Frieden und Gerechtigkeit** eintreten.

Die **Begegnung mit dem lebendigen Judentum** ist für das Verständnis unseres christlichen Glaubens unerlässlich. Dabei nehmen wir als Deutsche den Kontext „nach Auschwitz“ in besonderer Weise wahr. Zugleich suchen wir das Gespräch auch mit unseren **muslimischen Nachbarn**.



Als christliche Kirche sind wir Teil der **Jerusalem Ökumene**. Etwa sechzig verschiedene Kirchen sind in dieser Stadt vertreten: Orthodoxe, Orientalisch-Orthodoxe, Katholiken und Protestanten. Mit vielen dieser Kirchen pflegen wir intensive geschwisterliche Beziehungen, insbesondere mit unserer arabischen lutherischen Partnerkirche, der ELCJHL.

Das Heilige Land ist geprägt durch ein reiches **archäologisches Erbe** sowie durch das Mit- und Nebeneinander unterschiedlichster **Kulturen**. In diesem Kontext nehmen wir als Kirche unseren spezifischen Bildungsauftrag wahr: In Lehre und Forschung, vor allem aber in der unmittelbaren Begegnung von Mensch zu Mensch, im offenen Diskurs, im respektvollen Hören aufeinander.



Gerne möchten wir Sie zu unseren Angeboten einladen:

Verantwortlich für dieses Faltblatt ist das **Pilger- und Begegnungszentrum, Kaiserin Auguste Victoria - Stiftung, P.O.B. 14076, Jerusalem 91140**
Internet: www.evangelisch-in-jerusalem.org E-Mail: pilgrims@evangelisch-in-jerusalem.org
Bankverbindung: Evangelische Kreditgenossenschaft, BLZ 520 604 10, Konto 100 616192

UNSER ANGEBOT FÜR SIE

Die Begleitung von Gruppen und Delegationen in Form von Gesprächen, Diskussionen, Vorträgen und Seminaren wird hauptsächlich von den Verantwortlichen des Pilger- und Begegnungszentrums an der Himmelfahrtskirche organisiert. Bitte wenden Sie sich daher mit allen Fragen, die Ihren Besuch und Ihr Programm betreffen, an **Pfarrerin Ulrike und Pfarrer Michael Wohlrab**, E-Mail:

pilgrims@evangelisch-in-jerusalem.org

INFORMATIONSGESPRÄCHE

Sie suchen für Ihre Gruppe oder Delegation ein Informationsgespräch über unsere Arbeit in Jerusalem oder über die allgemeine politische und religiöse Lage?

Vielfach besteht sonntags im Anschluss an den Gottesdienst in der Erlöserkirche die Möglichkeit zum Gespräch mit der jeweiligen Pfarrerin / dem jeweiligen Pfarrer. Dazu steht Ihnen mit Ihrer Gruppe das Refektorium der Erlöserkirche zur Verfügung. Bitte melden Sie sich auch dafür unter oben genannter E-Mail an. Auch zu anderen Zeiten und an anderen Orten sind Informationsgespräche mit uns möglich. Dabei wird **ein** Mitglied unseres Teams **für das Ganze** von „Evangelisch in Jerusalem“ sprechen. Bitte fragen Sie uns.

Für unsere Arbeit sind wir auf Ihre Spende angewiesen!

FACHVORTRÄGE

Einige Mitglieder unseres Teams stehen über das allgemeine Informationsgespräch hinaus auch für theologische, archäologische, politische oder interreligiöse Fachvorträge zur Verfügung. Dazu laden wir Sie in unsere Einrichtungen ein, oder wir kommen an bestimmten Abenden zu Ihnen ins Hotel. Für derartige Vorträge erbitten wir eine Spende in Höhe von 120 Euro.

BEGEGNUNG MIT UNSEREN ISRAELISCHEN UND PALÄSTINENSISCHEN PARTNERN

Des Weiteren können wir Ihnen auch Begegnungen mit jüdischen, christlichen und muslimischen Referenten aus Israel und Palästina vermitteln. Diese Vorträge und Dialoge können in unseren Einrichtungen stattfinden, oder Sie besuchen die Referenten vor Ort. Dazu erbiten die Referenten in der Regel ein Honorar oder eine Spende.

RÄUME FÜR DEN DIALOG

Unsere kirchlichen Räume sind seit jeher Orte der Begegnung gewesen. Wir genießen das Vertrauen ganz unterschiedlicher gesellschaftlicher Gruppen. Hier können wir palästinensische Christen und Muslime ebenso einladen wie israelische Juden. Gerne können Sie unsere Räume für Ihre Gruppenbegegnungen mieten. Dazu stehen das Refektorium und die Bibliothek an der Propstei in der Altstadt, die Gruppenräume des Gästehauses sowie der Seminarraum und der Festsaal an der Himmelfahrtskirche auf dem Ölberg zur Verfügung. Auf Wunsch nennen wir Ihnen Preise und Konditionen.

FÜHRUNGEN FÜR DELEGATIONEN

Für kirchliche, gesellschaftliche und politische Delegationen und Entscheidungsträger bieten wir auch qualifizierte Führungen an. Bitte sprechen Sie Ihr Programm oder das Programm Ihrer Gäste mit uns ab!

SEMINARE

Informationsgespräche – Fachvorträge – Partnerbegegnungen und Führungen: Auf Wunsch stellen wir Ihnen aus all diesen Elementen auch ein komplettes Seminarprogramm für einen oder mehrere Tage zusammen. Dabei verweisen wir zugleich auf unser Seminarangebot, welches von „Studium in Israel“ im Auftrag der EKD in Jerusalem durchgeführt wird. Darüber hinaus haben wir einige attraktive Seminare in Zusammenarbeit mit bestimmten Reiseveranstaltern entwickelt, über die diese Veranstaltungen exklusiv buchbar sind.

AUSSICHTEN

Gerne führen wir Sie durch unsere Kirchen, die Erlöserkirche in der Altstadt oder die Himmelfahrtskirche auf dem Ölberg. Ein besonderes „Bonbon“ sind hier jedoch die Kirchtürme: Die Erlöserkirche verfügt über den höchsten Kirchturm am Mittelpunkt der Altstadt. Von hier gewinnen Sie leicht einen Überblick über das Gewirr der engen Gassen, Höfe und Gebäude dieser einzigartigen Stadt. Der Turm der Himmelfahrtskirche steht sozusagen an der „Wasserscheide“ im Heiligen Land. Von hier blicken Sie in Richtung Westen über das Kulturland bis zum Mittelmeer, in Richtung Osten über die Judäische Wüste, Jordan und Totes Meer hinweg bis weit nach Jordanien hinein. Und vielleicht kehren Sie nach einem anstrengenden Turmaufstieg zu einem Cappuccino ein in unserem „Café Auguste Victoria“, oder Sie kaufen hochwertiges Kunsthandwerk oder Postkarten in unserem Souvenirshop...

GÄSTEHAUS

Immer eine gute Adresse für Ihren Aufenthalt in Jerusalem ist das „Gästehaus des Propstes / The Lutheran Guesthouse“ in der Altstadt in unmittelbarer Nähe zur Erlöserkirche. Hier stehen Ihnen komfortable Einzel-, Doppel- und Familienzimmer, Gemeinschafts- und Seminarräume sowie ein wunderschöner Garten zur Verfügung. Die Qualität unserer Küche ist weit über Jerusalem hinaus bekannt.



GEMEINDE UND SEELSORGE

Sie sind herzlich eingeladen, auch am Programm der Evangelischen Gemeinde deutscher Sprache zu Jerusalem sowie am Volontärs- oder Kulturprogramm teilzunehmen. Informationen über Gemeindeabende, Exkursionen und Konzerte finden Sie im Internet unter www.evangelisch-in-jerusalem.org. Zu unseren Gottesdiensten in Jerusalem, Amman, Latrun und Ein Bokek sind Sie stets willkommen. Für ein Seelsorgegespräch stehen Ihnen unsere Pastorin und Pastoren nach Anmeldung gerne zur Verfügung.